

Instrumentelle Begleitung im Musikunterricht

Beitrag von „cllaudiia“ vom 18. September 2012 19:42

Hallo liebe Kollegen,

wie viele anderen unter euch auch, habe ich dieses Jahr ebenfalls die Ehre, eine 4. Klasse fachfremd in Musik zu unterrichten. Musiktheorie usw. ist nicht mein Problem. Habe eher Fragen, was die Praxis betrifft:

Wir arbeiten mit dem Lehrwerk Rondo, was ich eigentlich als ganz gut empfinde. Dort enthalten sind viele Lieder, die mit Instrumenten begleitet werden können. Hier fängt es bei mir aber an.

Angenommen, bei einem Lied ist die Begleitung durch ein Xylophon, Glockenspiel, Klangstäbe, Triangel... vorgesehen, bei dem jedes Instrument eine eigene Melodie mit sich bringt. Hier frage ich mich, wie die Kinder nun am besten auf ihrem Instrumenten üben können? Gibt man ihnen 5 Minuten Zeit, und jedes Kind übt für sich? Aber was machen die anderen Kinder derweil? Kann man das ganze irgendwie in einen Stuhlkreis einbetten, indem die Instrumente reihum gehen und jedes Kind jedes Instrument einmal ausprobiert? Spielen dann alle gleichzeitig oder einer nach dem anderen? Hier bin ich mit meinen Methoden noch nicht ganz zufrieden.

Vielleicht könnt ihr mit Tipps geben, wie ihr das so im Musikunterricht handhabt?

Herzlichen Dank und viele Grüße

Cllaudiia